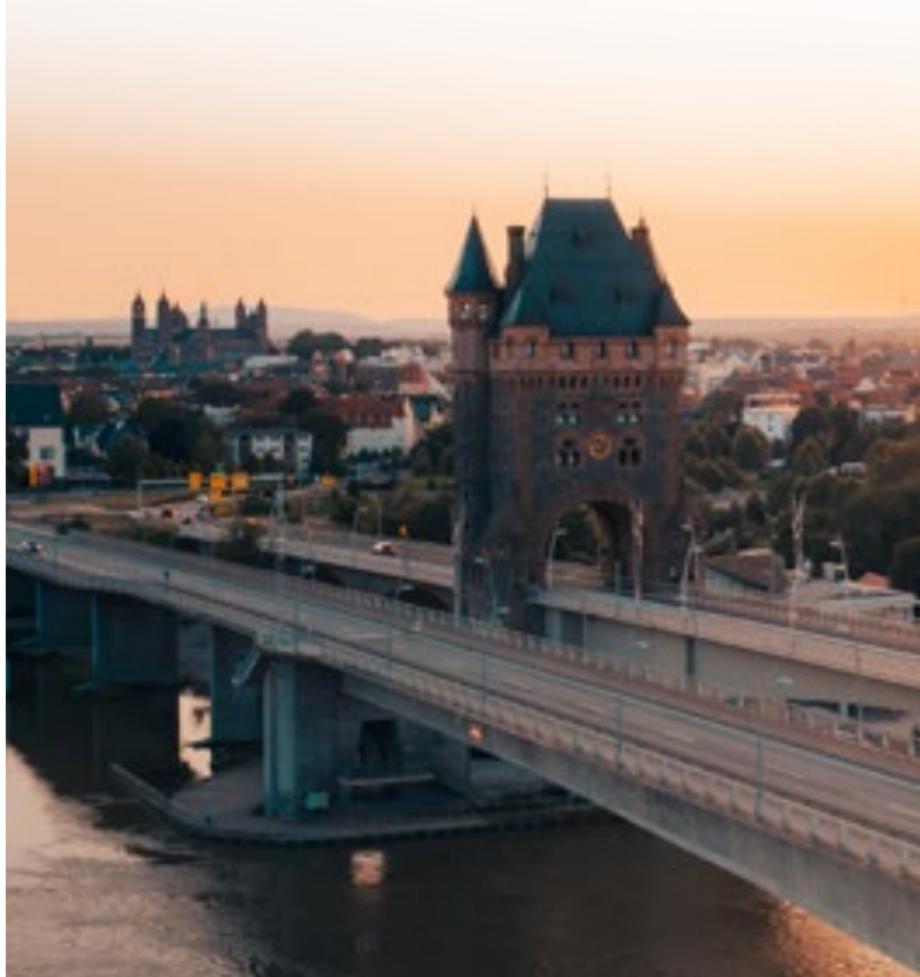


# Worms erleben

Alles auf einen Blick



**WORMS**



# Worms entdecken und staunen



Dominik Ketz



Berward Bertram



Galus Gredert

Der Kaiserdom lässt es erahnen: In Worms hat fast wörtlich jeder Stein etwas zu erzählen. Es ist eine Stadt mit Geschichte und eine Stadt der Geschichten, und zwar nicht nur der *alten mæren* – wie es im Nibelungenlied heißt, das der unbekannte Autor hier spielen lässt.

Worms ist aber auch eine Stadt, in der man mit Leib und Seele genießt, feiert, ausgeht, aktiv ist, Kraft tankt und zur Ruhe kommt. Im Herzen des **Wonnegaus** gelegen, im Süden **Rhein Hessens**, wo es mit der Pfalz, dem Odenwald und der Kurpfalz auf Tuchfühlung geht, ist die Stadt zudem der ideale Ausgangspunkt für Erkundungstouren in alle Himmelsrichtungen.



Kati Nowicki

Worms versteht sich mit gutem Grund als **Stadt der Religionen**. Im Dom wurde ein Papst gewählt, der Auftritt Luthers vor dem Reichstag beschleunigte die Entstehung des Protestantismus. Bereits im Mittelalter genoss auch die jüdische Gemeinde höchstes Ansehen. Seit 2021 zählen die jüdischen Stätten zum **UNESCO-Welterbe**. Heute bereichern das Stadtleben zahlreiche weitere Religionsgemeinschaften.

Das **Luther-Denkmal** unweit des Domes, eines der weltgrößten Reformationsdenkmäler, zieht seit seiner Enthüllung im Jahr 1868 Protestanten aus aller Welt nach Worms. Zu Füßen des Reformators sitzen vier weitere Streiter für reformatorische Bestrebungen, auf der äußeren Mauer stehen Beschützer und Freunde Luthers.

Die **Nibelungensage** begegnet einem in Worms auf Schritt und Tritt. Denkmäler, Kunstwerke, Straßennamen, ja sogar Speisekarten und Geschäfte zeigen, wie tief verwurzelt die Sage in der Stadt und im Bewusstsein ihrer Bewohner ist.



Kati Nowicki



## Wollen Sie mehr wissen?

Mit diesem QR-Code gelangen Sie zu Ihrer persönlichen Link-Liste, auf der Sie bequem zu weiteren Informationen zu allen Themen dieses Falts gelangen.

Worms ist einer der wärmsten Orte Deutschlands. Kein Wunder, dass sich die Weinrebe seit der Römerzeit in Rheinhessen so wohlfühlt. So weit das Auge reicht, erstrecken sich in Deutschlands größtem Weinanbaugebiet die sanften Weinberge. Der **Wein** ist für Wormser ein Kulturgut, für das sie ihre Gäste nicht nur bei Weinfesten begeistern.



Worms ist neben Köln die Stadt mit den meisten **romanischen Kirchen** in Deutschland. Dem romanischen Dom gegenüber steht die geschichtsträchtige Magnuskirche. Die Kuppeln der Pauluskirchentürme erinnern an die Zeit der Kreuzzüge. Die Martinskirche soll an der Stelle erbaut worden sein, wo der heilige Martin von Tours eingekerkert war.

# Worms erleben und genießen



Bernward Bernam



Kati Nowicki



Squadro Siner (Max Siner)

Wenn die Tribünen aufgebaut werden, gerät die Stadt alljährlich ins Nibelungen-Festspiel-Fieber. Gäste aus nah und fern lassen sich von den immer wieder neuen Spielarten des mitreißenden Epos fesseln und genießen das Flair rund um den Dom.

Doch nicht nur die **Nibelungen-Festspiele** nehmen die Wormser gern zum Anlass, um zu sehen und gesehen zu werden und es sich gutgehen zu lassen. Städtische und private Kulturschaffende legen die Messlatte hoch: Der Jahreskalender ist mit Traditionsveranstaltungen, Konzerten, Aufführungen, Ausstellungen, Festen, Messen, Sportveranstaltungen und Ähnlichem prall gefüllt. Der abwechslungsreiche Spielplan des Wormser Theaters zieht selbst Besucherinnen und Besucher aus dem weiteren Umland an.

Zum neuntägigen **Backfischfest** pilgern Jahr für Jahr Hunderttausende an den Rhein. Eingefleischte nehmen sich sogar Urlaub für das Volksfest, das an die große Zeit der ältesten Fischerzunft Deutschlands erinnert und auf dem die Winzer des Wonnegaus in uriger Atmosphäre ihre besten Tropfen präsentieren.

Sebastian Greiner



Zu den Publikumsmagneten zählt auch **Worms: Jazz & Joy**, ein Musikfestival, bei dem man zwischen mehreren Plätzen der Innenstadt hin und her flanieren kann. Überall spielen Musiker und Bands aller Stilrichtungen, und auch jeder Veranstaltungsort hat sein eigenes Ambiente. Seit mehr als drei Jahrzehnten geben sich hier große Namen die Ehre.

In den **Stadtspark**, „Wäldchen“ genannt, zieht es nicht nur zum jährlichen Spectaculum Besucher. Der Tiergarten dort lockt große und kleine Tierfreunde aus dem weiten Umland. Der Park ist Teil eines großen Naherholungsgebiets, das sich bis zum Rheinufer erstreckt. Hier gibt es einen großen Spielplatz und viel Platz für alle, die sich in der Natur bewegen oder sportlich betätigen wollen.



Kati Nowicki



Melanie Schallinger

# Worms kennenlernen



Ein Dackel am Südportal des Domes? Bunt bemalte Drachen überall? Grabsteine voller Zettelchen und Steinchen? Überdimensionierte Schuhe in einem Park? Natürlich können Sie Worms auch gut auf eigene Faust erkunden. Die Stadt birgt aber mehr Geheimnisse, als Sie denken. Die Wormser Gästeführer kennen sie fast alle. Und sie brennen darauf, sie für Sie zu lüften.



## Wollen Sie mehr wissen?

Mit diesem QR-Code gelangen Sie zu Ihrer persönlichen Link-Liste, auf der Sie bequem zu weiteren Informationen zu allen Themen dieses Faltblatts gelangen.

Die Tourist Info Worms bietet öffentliche und buchbare Führungen an.

**Öffentliche Führungen** zu wechselnden Themen finden zu festen Terminen von Freitag bis Sonntag statt. Ihnen können sich **Einzelreisende und Gruppen bis 6 Personen** anschließen. Unter [ticket-regional.de/tiworms](https://ticket-regional.de/tiworms) sind alle aktuell angebotenen Führungen aufgelistet. Tickets können Sie entweder direkt dort lösen („Ticket aufs Handy“), aber auch in den Vorverkaufsstellen von TicketRegional oder in der Tourist Info, wo Sie gerne auch eine gedruckte Übersicht der Führungen erhalten.

Zu den **Klassikern** zählen die Domführung (1 Stunde), die Stadtführung „Zu Fuß durch zwei Jahrtausende“ (2 Stunden) und die Führung „Jüdischer Friedhof Heiliger Sand“ (UNESCO-Welt-erbe; 1 Stunde).

Von April bis Oktober werden zusätzlich wöchentlich wechselnde **Themenführungen** zu den

Kulturprofilen der Stadt, z. B. zu SchUM (UNESCO-Welterbe), zur Reformation u. Ä. angeboten (in der Regel 1,5 Stunden).

Weitere öffentliche Führungen, z. B. Domführungen oder einmal wöchentlich eine Abendführung, bietet von April bis Oktober täglich montags bis freitags die **Interessengemeinschaft Worms Gästeführer (IWG)** an.

**Buchbare Führungen** richten sich eher an **Gruppen**, aber auch an Gäste, die sich für eine **individuelle Tour zu einem bestimmten Termin** interessieren.

Für diese Führungen zum Pauschalpreis und zum Wunschtermin ist eine Buchung über das Online-Anmeldeformular mindestens 14 Tage im Voraus erforderlich. Verbindlich wird die Buchung erst, sobald die Tourist Info sie Ihnen schriftlich bestätigt hat.

Auch hier sind die **Klassiker** die Domführung (1 Stunde), die Führung „Jüdischer Friedhof Heiliger



Sand“ (1 Stunde), „UNESCO-Welterbe – die jüdischen Monumente in Worms“ (Synagoge, Judengasse, Jüdischer Friedhof, 2 Stunden) oder die Stadtführung „Zu Fuß durch zwei Jahrtausende“ (2 Stunden), in der Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Dom, den jüdischen Friedhof „Heiliger Sand“ und das Luther-Denkmal kennenlernen und einen Überblick über die Stadtgeschichte gewinnen.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an **Themenführungen**, u. a. zu den Kulturprofilen der Stadt, z. B. zur Reformation, zur Gotik, zu Wein oder den Nibelungen, aber auch **Kostümführungen** und **Ganz- und Halbtagesfahrten** mit dem eigenen Bus in die Region. Informationen zu Preisen und Konditionen unter [www.worms-erleben.de](http://www.worms-erleben.de).

So reich die Nibelungenstadt an Geschichten und Geschichte ist, so vielfältig ist auch das Angebot der **vier Worms Museen**.

Versetzen Sie sich im **Jüdischen Museum** im Raschi-Haus in die Blütezeit der SchUM-Städte zurück und erfahren Sie mehr über das reiche Erbe der jüdischen Gemeinde von „Warmisa“. Bestaunen Sie die Fülle an kostbaren Grabungsfunden, die im **Museum der Stadt Worms im Andreasstift** von der langen Besiedlungsgeschichte zeugen. Lernen Sie im **Nibelungenmuseum** alle Facetten und Charaktere der Nibelungensage kennen. Oder erfreuen Sie sich im **Museum Heylshof** an den Werken alter Meister und zeitgenössischer Künstler.

Führungen und museums-pädagogische Angebote ergänzen das Portfolio der Museen.



# Info

Sind Sie neugierig auf Worms?  
Haben Sie noch Fragen oder  
Wünsche? Dann wenden Sie  
sich an die

## Tourist Info Worms

persönlich vor Ort  
Neumarkt 14, 67547 Worms

per Telefon  
06241 853-7306

oder per Mail  
touristinfo@worms.de

**Öffnungszeiten** von April bis  
Oktober: wochentags 9–18 Uhr,  
samstags, sonn- und feiertags  
10–14 Uhr, von November bis  
März: wochentags 9–17 Uhr.

Bitte beachten Sie: Sonn- und feier-  
tags ist **kein Verkauf** von Tickets für  
Veranstaltungen und Gästeführun-  
gen und **keine Erstattung** möglich.

Das Team der Tourist Info  
Worms versorgt Sie gerne auch  
mit kostenlosen Prospekten  
und Verzeichnissen zu den  
unterschiedlichsten Themen.  
Sprechen Sie uns an!



## Kostenfreie Apps für Ihr Smartphone



**Worms erleben** ist  
Ihr virtueller Stadt-  
führer mit Audio-  
guide. Stellen Sie sich  
Ihre eigene Führung  
zusammen! Auch als  
Version mit Augmen-  
ted Reality erhältlich!



**schaz** nimmt sie in  
mehr als 20 Mini-  
Spielen mit auf eine  
„Schatzsuche“ durch  
Worms



**SchUM-Städte** beglei-  
tet Sie mit Storytelling  
zu den SchUM-Stät-  
ten in Worms, Mainz  
und Speyer.



worms-erleben.de



tourismus.worms



touristik\_worms

